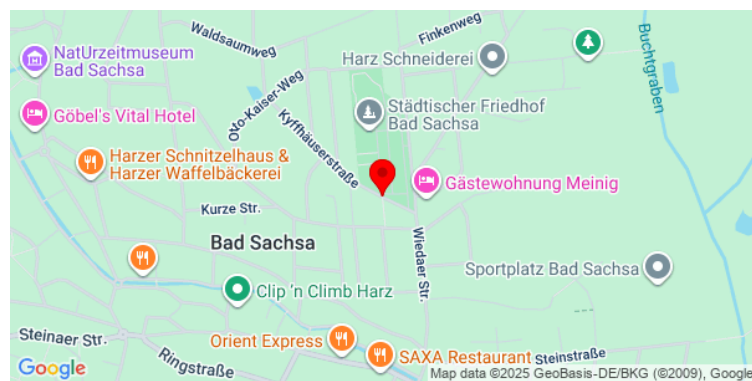


Bad Sachsa, Ev.- luth. Gemeindefriedhof

Deutschland

Gesamtbelegung: 19 Tote

51°35'51.7"N;10°33'38.3"E



Auf diesem Friedhof ruhen in einer gepflegten Gräberstätte am Ende des Hauptweges und einem Vierergrab rechts am Hauptweg in Friedhofsmitte - nach den uns vorliegenden Informationen - insgesamt 25 Tote beider Weltkriege und der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft.

Im Einzelnen:

Gräberanlage am Ende des Hauptweges:

- 8 deutsche Soldaten des Ersten Weltkrieges, verstorben in Lazaretten und überführt;
- 8 deutsche Soldaten, 1 RAD-Arbeitsmann und 1 DRK-Schwester, in Bad Sachsa und anderen Lazaretten verstorben bzw. in den Endkämpfen im Zeitraum 09. - 13. April 1945 gefallen, 1 von ihnen blieb unbekannt;
- 1 Frau aus Bad Sachsa, verstorben 1943 in Berlin und überführt
- 2 sowjetische Kriegsgefangene, umgebettet 2011 von Neuhof
- 2 sowjetische und 1 polnischer Zwangsarbeiter, umgebettet 2011 von Tettenborn

Vierergrab am Hauptweg:

- 4 Opfer des Nationalsozialismus, ermordet/gestorben 1932, 1942, 1943, 1944. Einer von ihnen ist in der Gräberliste verzeichnet.

Text und Fotos: Volker Fleig 2014

überarbeitet von Christian Christoph, 13.12.2017

Mit der Unterstützung von



Die
Bundesregierung



Auswärtiges Amt